



Riedel GmbH

Gesellschaft
für Informationsgestaltung und
Dokumentation mbH

Telefon: 089 - 54 43 06 - 0
Telefax: 089 - 54 43 06 - 99
e-mail: service@riedel-doku.de
www.riedel-doku.de

Learning „Good Documentation Practice (GDP)“ – Erfüllen der Anforderungen der Maschinenrichtlinie und der internationalen Produkthaftung

Mit dem Konzept der „Good Documentation Practice“ werden die Anforderungen der EG-Richtlinien und die höheren Anforderungen der internationalen Produkthaftung an sichere Maschinen und deren Darbietung erfüllt.

Kern ist die Risikobeurteilung von Anfang der Entwicklung bis zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens. Die Güte der Risikobeurteilung hängt von der Auswahl der Methoden, der Analysetiefe, der systematischen, entwicklungs- und konstruktionsbegleitenden Durchführung, der Moderation und dem Wissen des Analyseteams ab. Eine Risikobeurteilung, die den Anforderungen gerecht wird, führt zu einer effizienten Entwicklung und Konstruktion, reduziert Entwicklungszeiten, vermeidet Nachbesserungen und ist Grundlage des Kommunikations- und Informationskonzepts eines Unternehmens.

„Good Documentation Practice“ analysiert die Risiken aus der Instruktionspflicht der Hersteller und entwickelt Strategien für die technische Dokumentation der sicheren Maschine, die im Schadensfall den Behörden ausgehändigt werden muss, und für alle Dokumente der guten Kommunikation.

Inhalt

In diesem Seminar lernen Sie die Anforderungen der EG-Richtlinien an die Technische Dokumentation und die höheren Anforderungen der internationalen Produkthaftung kennen.

Ziel sind sichere Produkte und Maschinenanlagen sowie eine maschinenrichtlinienkonforme Dokumentation durch eine sichere Nutzung der Methoden der Risikobeurteilung:

- Definition der Qualität der Methode
- Auswahlkriterien für die Methode
- Anforderungen an die Moderation
- Definition der Analysetiefe
- Entwicklungs- und konstruktionsbegleitende Durchführung der Risikobeurteilung
- Beurteilung der technischen und informationellen Risiken

Sowie durch Sicherheitsstrategien:

- Sicherheitskonzept
- Kommunikationskonzept
- Dokumentenanalyse

Referent: Falko Riedel

